Objekt:	Flaschenkühler aus dem Service mit dem Eisernen Kreuz für Friedrich Heinrich Kleist von Nollendorf
Museum:	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de
Sammlung:	Keramische Sammlung
Inventarnummer:	XII 2625

Beschreibung

Nachdem die englischen und preußischen Truppen das napoleonische Frankreich in der Schlacht bei Waterloo am 18. Juni 1815 endgültig besiegt hatten, bedankte sich Friedrich Wilhelm III. von Preußen bei sechs seiner Feldherren mit einem Geschenk in Form eines Tafel- und Dessertservices für 50 Personen. Zu den Beschenkten gehörten die Generäle York von Wartenberg, Tauentzien von Wittenberg und Kleist von Nollendorf, Prinz Ludwig von Hessen-Homburg sowie die Prinzen Wilhelm und August von Preußen. Voraussetzung für die rasche Ausführung des Großauftrags war die Nutzung des Ende des 18. Jahrhunderts in England entwickelten Umdruckverfahren, das eine serielle Bemalung aller Serviceteile mit Kränzen aus Lorbeerblättern, die im Falle der drei Prinzen mit Eichenlaub vermischt wurden, sowie mit dem erst 1813 als Orden gestifteten und von allen Genannten getragenen Eisernen Kreuz erlaubte. Bis auf die Service der preußischen Prinzen sind alle Teile zudem mit dem Wappen der jeweiligen Besitzer dekoriert. Das Service für Friedrich Heinrich Kleist von Nollendorf wurde 1817 fertiggetellt und ausgeliefert.

Michaela Völkel (11/2017)

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, Aufglasurmalerei, Umdruck, vergoldet, radiert
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 19.40 cm Durchmesser: 17.90 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1812-1822
	wer	Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM)
	wo	Berlin
Wurde genutzt	wann	
	wer	Friedrich Kleist von Nollendorf (1762-1823)
	wo	

Schlagworte

- Befreiungskriege (1813-1815)
- Echter Lorbeer
- Eisernes Kreuz
- Lorbeerkranz